Auf Punkte angewiesen: Buttikon muss im Kampf gegen den Abstieg nun endlich mit Siegen beginnen. SEITE 17

Grosse Ehre: Der Höfner Triathlon-Verein JTri erhielt eine Auszeichnung vom Schweizer Verband. SEITE 16

BEACHVOLLEYBALL

Starker Auftritt von Hüberli und Betschart in Cincinnati

Bild fivb.com

Das Schweizer Beachvolleyball-Duo Tanja Hüberli (Reichenburg, im Bild am Block) und Nina Betschart spielen derzeit das World-Tour-Turnier im US-amerikanischen Cincinnati – und dies in überzeugender Manier. Das verrückte Auftaktspiel gegen Wang/Wue aus China konnten die Schweizerinnen mit 2:1 für sich entscheiden. Die zweite Partie auf dem Center Court gegen die Nummer 3 des Turniers, Fendrick/Sweat aus den USA, gewann das Schweizer Duett gar in zwei Sätzen. Der erste Satz ging mit 23:21, der zweite ebenfalls knapp mit 21:19 an Hüberli/Betschart. Gestern Abend – Schweizer Zeit – kämpften die beiden dann gegen Saxton/Cockrell aus Kanada um den Gruppensieg und gewannen mit 2:0 nach Sätzen (21:19, 21:17) erneut. Mit drei Siegen aus drei Partien und einem Satzverhältnis von 6:1 gewannen die Schweizerinnen ihre Gruppe eindrücklich. Ab heute geht es weiter mit der K.-o.-Runde. *(asz)*

SCHWINGEN

Zwei Kranzfeste und diverse Regionalfeste

Mit dem Urner und dem Neuenburger Kantonalschwingfest stehen am Sonntag zwei Kranzfeste auf dem Schwingfest-Programm. In Schattdorf werden fünf Schwyzer, darunter Christian Gwerder (Oberarth) und Ralf Schelbert (Bisisthal), am «Urner» als Gäste auftreten. Auf dem Kalender stehen zudem diverse Regionalfeste. Im luzernischen Schwarzenberg sind unter anderem fünf junge Sportler des Schwingklubs March-Höfe (SKMH) am Start, darunter Joel Kessler, der sich seit dem Schwyzer Kantonalen in Schindellegi Kranzschwinger nennen darf. Zudem sind neun SKMH-Athleten am Gerenschwinget in Wädenswil gemeldet, darunter Reto Nötzli, Andreas Höfliger und Cornel Fässler. *(asz)*

TURNEN

Turnvereine in Menzingen und Schwanden im Einsatz

Nach den Kantonalen Vereinsmeisterschaften und vor den Turnfesten stehen für viele Ausserschwyzer Turnvereine jeweils Vorbereitungswettkämpfe auf dem Programm. Am kommenden Wochenende werden fünf Märchler Sektionen im Einsatz sein. Am Glarner Verbandsturntag in Schwanden werden Reichenburg, Buttikon-Schübelbach und Siebnen praktisch alle Disziplinen absolvieren, welche die drei Vereine auch an den Turnfesten im Juni bestreiten werden. Die Turnvereine Galgenen (Gerätekombination) und Lachen (Schaukelringe) messen sich derweil am im Mai 2014 ins Leben gerufenen Moränen-Cup. An diesem Wettkampf in Menzingen werden nur schätzbare Disziplinen angeboten. *(asz)*

Ausserschwyzer sind in Landquart Favoriten

Die Zehnkämpfer Michael Bucher und Raphael Holdener gehen in Landquart als Favoriten an den Start. Jan Deuber bereitet sich derweil zum zweiten Mal auf das Weltklasse-Meeting in Götzis vor.

Landquart stellt traditionell einen Fixpunkt im Jahreskalender der Mehrkämpfer dar. Auftakt, Saisoneinstieg und Nutzen von allenfalls perfekten Bedingungen – das sind Vorzüge, die dafür sorgen, dass die Bündner Gemeinde seit 32 Jahren hochklassige Wettkämpfe garantieren kann. In diesem Jahr ist es etwas anders: Eine Terminkollision mit dem Final der Schweizer Vereinsmeisterschaft (SVM) sorgt für namhafte Absenzen. Die Mitglieder der Grossvereine sind auf die vielseitigen Mehrkämpfer angewiesen. «Eine ungünstige Situation, die sich leider nicht umgehen liess», sagt Peter Haas, Chef Leistungssport von Swiss Athletics.

Zwei Aushängeschilder der Schweizer Leichtathletik haben Landquart allerdings fest eingeplant: Linda Züblin (LAR Bischoffszell) und Ellen Sprunger (COVA Nyon). Die Nummern 2 (Sprunger) und die 7 (Züblin) der Allzeit-Bestenliste verfolgen ähnliche Ziele: die Europameisterschaften Mitte Juli in Amsterdam sowie die Olympischen Spiele in Rio. Landquart dienent ihnen auf dem Weg dorthin.

Bucher und Holdener Topfavoriten

Ebenfalls einst hochkarätiger besetzt war das Starterfeld bei den Herren. Aus der Top 10 der Zehnkampf-Jahresbestenliste von 2015 sind es heuer nur zwei Athleten, die in Landquart an den Start gehen werden. Der letztjährige Schweizer Nummer 1 Jonas Fringeli sowie der U23-EM-Teilnehmer Jan Deuber aus Altendorf fehlen aus guten Gründen: Sie beide erhielten einen Startplatz am Hypo-Mehrkampfmeeting vom 28./29. Mai im österreichischen Götzis nahe der Schweizer Grenze. Deuber war schon im Vorjahr am bestbesetzten Mehrkampf-Meeting der Welt am Start, totalisierte damals 7206 Punkte und avancierte mit seinem unbeschwerten Auftritt zum Publikumsliebling.

Die Chancen stehen gut, dass sich am Wochenende nach Walter Bodmer (2009), Michael Bucher (2014) und Raphael Holdener (2015) zum vierten Mal ein Ausserschwyzer Zehnkämpfer in die Siegerliste des renommierten Meetings in Landquart eintragen lassen kann. Topfavorit ist Michael Bucher (TV Buttikon-Schübelbach), Co-Favorit Holdener (ETV Schindellegi). Nicht am Start ist Thomas Bucher, der sich in der Saisonvorbereitung schwer verletzt hat und den ganzen Sommer ausfällt. Voraussichtlich werden Bucher und Holdener heuer neben Landquart nur noch in Wetzikon einen Zehnkampf bestreiten. Die Schweizer Meisterschaft Ende September kommt für die beiden Ausserschwyzer zu spät. Dann befinden sich Bucher und Holdener bereits im Aufbau für die Hallensaison, auf die heuer ein besonderer Fokus gelegt wird.

18
Athleten

Am Mehrkampfmeeting in Landquart vom kommenden Wochenende starten **18 Athletinnen und Athleten aus March und Höfen. Elf** davon sind Juniorinnen und Junioren des **TSV Galgenen.**

18 Athleten aus Ausserschwyz

Ihren ersten Zehnkampf bestreiten werden die beiden U18-Athleten Dario Mazzoleni (TV Buttikon-Schübelbach) und Simon Molinari (TSV Galgenen). Den Sechskampf der U16 bestreiten wird Luca Diethelm vom STV Reichenburg zusammen mit den beiden Galgenern Adrian Feusi und Diego Schärli. Bei der U14 sind gleich vier Galgener (Lars und Nils Grüninger, Andreas Muff und Nino Schärli) am Start. Der TSV Galgenen stellt mit Noah Weiss (U12), Nina Bürer (U16), Larissa Schwyter, Larissa Züger (U14) und Alessia Schwyter (U12) sonst schon eine grosse Mannschaft. Im Siebenkampf der U18 ist Jasmin Kürzi (TV Siebnen), in jenem der Damen Kaja Ziltener (STV Wangen) gemeldet. *(jg/azü)*

Geht als klarer Favorit in das Mehrkampf-Meeting in Landquart: der Schübelbachner Michael Bucher. Bild Martin Müller